

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Vorblatt

[urn:nbn:de:bsz:31-339223](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339223)



Der  
Hinkende Bote  
am Rhein.



# Merkwürdigkeiten am Himmel.

K 2A 8032 R 1861

Über die sogenannten regierenden Planeten.

Planeten sind Jrr- oder Wandelsterne, die ihr Licht von den Fest- oder Fixsternen erhalten.)



Wegen des hier und da noch herrschenden Wahnes, daß in jedem Jahre ein besonderer Planet regiere, berufen wir uns auf das in frühern Jahren in unserm Kalender Gesagte. Nach dieser alten Meinung soll in gegenwärtigem Jahre Jupiter regieren, und die herrschende Witterung gut, doch mehr feucht als trocken sein. Er umläuft die Sonne in 13 Jahren, ist 5 Mal weiter von der Sonne entfernt als die Erde, und  $11\frac{1}{4}$  Mal größer als die Erde. Er hat 4 kleine um ihn laufende Sterne, welche seine Erantanten oder Monden genannt werden.

Schon vor Christi Geburt erkannte man die Bewegungen von 5 Planeten, welche die Griechen von den Ägyptern erlernten. Sie heißen Merkur, Venus, Mars, Jupiter und Saturn. Zu diesen 5 alten Planeten sind in den neuern Zeiten noch die folgenden entdeckt worden, nämlich: Uranus, Ceres, Pallas, Juno und Vesta, so daß, Erde und Mond mitgerechnet, jetzt 11 Hauptplaneten nebst 18 Nebenplaneten, die man Erantanten oder Monden nennt, bekannt sind. Alle haben mit der Erde die Umdrehung um ihre eigene Ase, wodurch Tag und Nacht entsteht, und ihre gemeinschaftliche Bewegung um die Sonne gemein, um welche sie in ihren Bahnen, von Westen gegen Osten, in verschiedenen, von ihrer Entfernung von der Sonne abhängigen Zeiten (Planetenjahren) ihren Umlauf vollenden. Der Saturn durchläuft, nach Herschel, seine 1280 Mill. Meilen lange Bahn in 29 Jahren und 169 Tagen, und ist dabei 199 Millionen Meilen von der Sonne entfernt.

## Zeitrechnung für das Jahr 1861.

Die goldene Zahl ist 19. — Die Epakten XVIII. — Der Sonnenzirkel 22. — Der Römer Zinzzahl 4. — Die Sonntags-Buchstaben F. Von Weihnachten 1860 bis Herrensfastnacht 1861 sind es 6 Wochen. Das Jahr 1861 ist ein gemeines Jahr von 365 Tagen. Nach Dionysio, das 1861ste nach Christi Geburt. Seit Erfindung der Buchdruckerkunst in Straß-

burg, durch Gutenberg, von Mainz, das 425ste. Seit der Entdeckung von Amerika, durch Christoph Columbus, das 369ste. Seit der Reformation, das 344ste. Nach den jehigen Juden, das 5621te. Nach Erbauung der Stadt Rom, das 2613te. Nach der Zeitrechnung der Türken, das 1276ste. Nach der julianischen Periode, das 6576ste. Nach den Chinesen, das 4055ste.

## Von den dießjährigen Finsternissen und einem Durchgang des Merkurs über die Sonne.

Man zählt in diesem Jahre drei Sonnen-, eine Mondsfinsterniß und einen Durchgang des Merkurs über die Sonne. Sie ereignen sich wie folgt: Den 11. Januar eine bei uns unsichtbare ringförmige Sonnenfinsterniß. In der Nacht vom 7. zum 8. Juli ergibt sich eine ebenfalls bei uns unsichtbare ringförmige Sonnenfinsterniß. Den 12. November, Durchgang des Merkurs über die Sonne, ist in Frankreich theilweise sichtbar. Für den Mittelpunkt der Erde ist der Eingang um 3 Uhr 24 Min.

48 Sel. Morgens; die Mitte um 7 Uhr 26 Min. 2 Sel.; der Ausgang um 9 Uhr 27 Min. 11 Sel.

Den 17. Dezember eine partielle Mondsfinsterniß, ist theilweise bei uns sichtbar. In Paris ist ihr Anfang um 7 Uhr 36 Min. Morgens; die Mitte um 8 Uhr 27 Min.; das Ende um 9 Uhr 18 Min.

Den 31. Dezember, eine totale Sonnenfinsterniß, ist ebenfalls nur zum Theil bei uns sichtbar. Der Anfang ist in Paris um 2 Uhr 2 Min.; die Mitte ober der höchste Punkt um 3 Uhr 7 Min. das Ende um 4 Uhr 8 Min.

## Allgemeine Kirchenfeste in Frankreich.

Christi Himmelfahrt, den 9ten Mai.

Maria Himmelfahrt, den 15ten August.

Allerheiligen, den 1sten November.

Weihnachten, den 25ten Dezember.

übrigen Patronal- und Kirchenfeste werden, wenn sie auf einen Werktag fallen, am folgenden Sonntag gefeiert.

